

Montag, 25. November 2013
15-18 Uhr
Referat für Bildung, Kommunikation und Medien –
Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier

WORKSHOP

AUF DEM WEG NACH BETHLEHEM: BIBLISCHE GESCHICHTEN MIT ERZÄHLFIGUREN DARSTELLEN

Durch das Erzählen lassen sich biblische Geschichten spannend und anregend im Unterricht oder im Schulgottesdienst darstellen. Durch den Einsatz von Erzählfiguren kann der erzählerische Eindruck noch vertieft werden – und es macht Spaß! In dieser Fortbildung werden wir verschiedene Methoden des Erzählens mit Figuren kennenlernen und ausprobieren. Adventsmotive stehen dabei im Vordergrund. Alle Anregungen eignen sich auch für Ungeübte!

Leitung: Christopher König

Referenten: Ute Decker, Kursleiterin für biblische Erzählfiguren, Christopher König

Zielgruppe: Unterrichtende in Grundschulen, Kitas, Kindergottesdienst

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 18.11.2013

EFWI-Nr. 13E5517

Donnerstag, 6. Februar 2014
9-16 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Dietrich-
Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich

WORKSHOP

SINGEN UND BEWEGEN IM RELIGIONSUNTERRICHT

Auch im kommenden Jahr haben wir wieder Reinhard Horn für einen lebendigen und musikalischen Workshop gewinnen können. Er wird seine aktuelle Sammlung mit religiösen Liedern und Hits für Schule, Kita und Kindergottesdienst vorstellen. Reinhard Horn ist einer der bekanntesten und erfolgreichsten deutschen Kinderliedermacher.

Leitung: Dr. Carola Fleck, Bischöfliches Generalvikariat / Schulabteilung, Christopher König

Referent: Reinhard Horn, Kinderliedermacher und Musikpädagoge

Zielgruppe: Unterrichtende in Grundschulen, Kitas, Kindergottesdienst

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 31.01.2014

Donnerstag, 13. Februar 2014
15-18 Uhr
Evangelische Kirche Ehrang, Ehranger Straße 216,
54293 Trier

FORTBILDUNG

WAS IST EIGENTLICH EIN GOTTESDIENST?

Singen, beten, hören – jeden Sonntag aufs Neue treffen sich Christen zum Gottesdienst. Der Gottesdienst ist eine grundlegende Ausdrucksform des Christentums: Hier kommen Menschen zusammen, um zu feiern und über Gott und sich selbst nachzudenken. Doch obwohl der Gottesdienst eine so wichtige Rolle im kirchlichen Leben spielt, sind sein Ablauf und seine einzelnen Elemente keine Selbstverständlichkeit. Manches erscheint fremd, manches willkürlich, vieles funktioniert schon in der Nachbargemeinde völlig anders. Diese Fortbildung hat den evangelischen Gottesdienst zum Thema: Aus welchen Elementen besteht er? Wie ist er entstanden? Was unterscheidet ihn von der römisch-katholischen Messe? Und welche liturgischen Grundformen gibt es überhaupt? Wer diese Fortbildung besucht hat, kann in der babylonischen Formenvielfalt des evangelischen Rheinlands den Überblick behalten.

Leitung: Christopher König

Referenten: Vanessa Kluge, Christopher König

Zielgruppe: Lehrer und Lehrerinnen aller Schulformen, Prädikanten und Prädikantinnen und alle, denen evangelischer Gottesdienst am Herzen liegt.

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 07.02.2014

WIR ÜBER UNS

DAS SCHULREFERAT

Das Schulreferat im Referat für Bildung, Kommunikation und Medien ist die religionspädagogische Fort- und Beratungsstelle im Evangelischen Kirchenkreis Trier. Es ist Mitveranstalter des Erziehungswissenschaftlichen Fort- und Weiterbildungsinstituts (EFWI) in Rheinland-Pfalz. Für die Teilnahme gelten die üblichen Bedingungen der Lehrerfortbildung.

ANMELDUNG

EINFACH ONLINE AUSFÜLLEN

Nutzen Sie bitte den Weg der Online-Anmeldung unter www.efwi.bildung-rp.de. Sie erhalten dort Hinweise zum Online-Anmeldevorgang. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, ein Fax-Formular zu downloaden. Ihre Anmeldungen nehmen wir wie bisher per Telefon, Fax oder Mail auch direkt im Schulreferat an. Per E-Mail können Sie uns schnell erreichen: schulreferat@ekkt.net.

DIE MEDIOTHEK

DES SCHULREFERATS TRIER

Kennen Sie schon unsere Mediothek? In den Räumen des Schulreferats halten wir für Sie eine Vielzahl verschiedener Medien zur kostenfreien Nutzung bereit. Neben theologischer und religionspädagogischer Fachliteratur können Sie bei uns verschiedene unterrichtspraktische Reihen für alle Schulformen einsehen und gerne auch entleihen. Zur einfachen Recherche vom Schreibtisch aus steht Ihnen unser Online-Katalog unter http://schulreferat-trier.cidoli.de/index.asp?DB=w_trier zur Verfügung. Viele unserer Medien können wir Ihnen auch gerne auf dem Postweg zukommen lassen. Bitte sprechen Sie uns an!

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS TRIER
REFERAT FÜR BILDUNG, KOMMUNIKATION UND MEDIEN
SCHULREFERAT
Engelstraße 12 | 54292 Trier
Telefon: 0651 20900-70 | Fax: 061 20900-72
schulreferat@ekkt.net | www.schulreferat-trier.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Do: 9-12 Uhr | 13.30-17 Uhr | Fr: 9-13 Uhr

Kirche+

Schule

Fort- und Weiterbildungen für Lehrerinnen und Lehrer im Fach Evangelische Religion
1. Schulhalbjahr 2013/2014

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Ihnen auch für das erste Schulhalbjahr 2013/2014 wieder ein vielfältiges Fortbildungsprogramm vorlegen zu können. Gerne möchten wir Sie zu unseren Veranstaltungen einladen. Wir hoffen, dass wir Sie mit unserem Angebot in den zahlreichen Herausforderungen des Schulalltags unterstützen können!

Der neue Lehrplan für die Sekundarstufe II mit dem großen Thema Kompetenzorientierung beschäftigt uns am religionspädagogischen Tag am 23. Oktober. Gemeinsam mit Frau Faschin, der regionalen Fachberaterin für den Evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien, haben wir Frau Ulrike Baumann vom PTI in Bad Godesberg für diesen sicher interessanten Studientag gewinnen können.

Für den Grundschulbereich und die Sekundarstufe I haben wir zwei Veranstaltungen vorbereitet: zum Umgang mit Trauer und Abschied im schulischen Umfeld sowie ein Workshop mit praktischen Ideen und Erzählmethoden zur Adventszeit. Beinahe schon eine feste Tradition ist die Fortbildung mit Musik und Liedern mit Reinhard Horn, die im Februar 2014 stattfinden wird. Weitere Veranstaltungen widmen sich dem Thema Reformation und Toleranz und dem evangelischen Gottesdienst.

Gerne stehen wir Ihnen für Gespräche, zur Beratung und mit den Angeboten unserer Mediothek zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an!

Im Namen des gesamten Teams grüßen wir Sie herzlich,

Ihr Jörg Weber und Christopher König

ÜBERBLICK

ANGEBOTE IM 1. HALBJAHR

26. August 2013 | 18 Uhr | Trier

Neujahrsempfang - Professor Manfred Spitzer über „Gehirnforschung für Schule, Kindergarten und Kirchengemeinde“

23. Oktober 2013 | 9-16 Uhr | Schweich

Religionspädagogischer Tag: Mit dem neuen Lehrplan für die gymnasiale Oberstufe (RP) planen

13. November 2013 | 16-18.30 Uhr | Trier

Fortbildung: Trauer und Abschied wahrnehmen

21. November 2013 | 15.30-18 Uhr | Trier

Fortbildung: Reformation und Toleranz?

25. November 2013 | 15-18 Uhr | Trier

Workshop: Auf dem Weg nach Bethlehem: Biblische Geschichten mit Erzählfiguren darstellen

6. Februar 2014 | 9-16 Uhr | Schweich

Workshop: Singen und Bewegen im Religionsunterricht

13. Februar 2014 | 15-18 Uhr | Ehrang

Fortbildung: Was ist eigentlich ein Gottesdienst?

Montag, 26. August 2013

18 Uhr

Konstantin-Basilika

(Evangelische Kirche zum Erlöser)

Konstantinplatz 11, 54290 Trier

NEUJAHRSEMPFANG

GEHIRNFORSCHUNG

FÜR SCHULE, KINDERGARTEN

UND KIRCHENGEMEINDE

Referent Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer (Jahrgang 1958) ist ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik in Ulm und Leiter des Transferzentrums für Neurowissenschaft und Lernen. Er studierte Medizin, Psychologie und Philosophie und habilitierte sich anschließend für das Fach Psychiatrie. Manfred Spitzer ist einer der bedeutendsten deutschen Gehirnforscher. Zu seinen Buchveröffentlichungen zählen Bestseller wie „Lernen“ und „Vorsicht Bildschirm“. Derzeit beschäftigt er sich mit der „digitalen Demenz“ und den Folgen von Computer, Smartphone und Co.

Im Anschluss an den Vortrag lädt der Kirchenkreis zu Snacks, Umtrunk und Gesprächen ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen schönen Abend.

EFWI-Nr. 13ES518

Mittwoch, 23. Oktober 2013

9-16 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich

RELIGIONSPÄDAGOGISCHER TAG

MIT DEM NEUEN LEHRPLAN FÜR DIE

GYMNASIALE OBERSTUFE (RP) PLANEN

Der neue Lehrplan für den Religionsunterricht in der Oberstufe an Gymnasien in Rheinland-Pfalz vollzieht einen Perspektivenwechsel zur Kompetenzorientierung. Das bedeutet mehr Verbindlichkeit hinsichtlich des Lernertrags, aber auch mehr Freiheit in der Unterrichtsgestaltung. Die Tagung möchte Religionslehrerinnen und -lehrer in ihrem Bemühen unterstützen, in der Auseinandersetzung mit zentralen und profiliert herausgestellten Inhalten Kompetenzen religiöser Bildung bei den Schülerinnen und Schülern zu fördern. Auch Wege eigenverantwortlichen Lernens sollen dabei Berücksichtigung finden. Die Tagung hat Werkstattcharakter und möchte ein erstes Umgehen mit dem neuen Lehrplan erproben.

Leitung: Susanne Faschin, Regionale Fachberaterin für Ev. Religion, Christopher König

Referentin: Prof. Dr. Ulrike Baumann, PTI

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sek II

Kosten: Es wird ein Kostenbeitrag für die Verpflegung erbeten.

Anmeldeschluss: 04.10.2013

EFWI-Nr.: 13ES514

Mittwoch, 13. November 2013

16-18.30 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Nordallee 7, 54292 Trier

FORTBILDUNG

TRAUER UND ABSCHIED WAHRNEHMEN

Kinder trauern anders, als Erwachsene es sich vorstellen. Ihre Reaktionen auf einen Verlust sind so unterschiedlich wie die Kinder selbst. In dieser schwierigen Zeit sind sie auf ein verständnisvolles und sicheres Umfeld angewiesen, auch in der Schule, die immerhin ein zweites zu Hause und einen Ort darstellt, an dem Kinder einen erheblichen Teil ihrer Lebenszeit verbringen. In dieser Fortbildung werden wir uns Zugänge zu dem Thema Tod und Trauern bei Kindern verschaffen und an Beispielen kennenlernen, wie ein sinnvoller und unterstützender Umgang damit im schulischen Umfeld aussehen kann.

Leitung: Christopher König, Renate Pistorius, Clarissa Schmithüsen

Zielgruppe: Grundschullehrerinnen und -lehrer / Sek I

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 06.11.2013

EFWI-Nr.: 13ES515

Donnerstag, 21. November 2013

15.30-18 Uhr

Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier

FORTBILDUNG

REFORMATION UND TOLERANZ?

Reformation und Toleranz verbindet eine spannungsreiche Beziehung. Zwar war die Reformation der erste Schritt hin zu konfessioneller Pluralitätsfähigkeit, doch ging es den Reformatoren nicht um Toleranz, sondern um Wahrheit, was häufig mit einer Verurteilung anderer Glaubensüberzeugungen verbunden war. Das Seminar will anhand der Lektüre und Diskussion zentraler Quellentexte, die sich auch für den Einsatz im Unterricht eignen, einen Überblick darüber geben, wie sich das spannungsreiche Verhältnis zwischen Wahrheitsanspruch und Pluralitätsfähigkeit seit der Reformation entwickelt hat.

Leitung: Christopher König

Referent: Dr. Andreas Metzling, Boppard

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sek I/Sek II und alle Interessierten

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 13.11.2013

EFWI-Nr. 13ES516